

Die Sieger

MZ Bericht vom 23.11.2011
von Angelika Lukesch



Die „Köferinger Lerchen“ mit den OGV-Verantwortlichen freuen sich über einen renommierten Preis für junge Umweltexperten.

Foto: Lukesch

Junge Köferinger erhielten Umweltpreis

Wettstreit Die OGV- Kindergruppe aus dem südlichen Landkreis erwies sich als Expertenteam für nachwachsende Rohstoffe. So überzeugte sie die BMW-Jury.

KÖFERING. Die Köferinger Lerchen" können sich freuen: Sie gewannen den Umweltpreis des Kreisverbands (KV) Regensburg für Gartenkultur und Landespflege. Ausgelobt hatte den Preis bereits zum fünften Mal BMW Regensburg. Der Preis wird in zweijährigen Turnus vergeben.

Dieses Mal lautete das Thema **„Vom Feld in die Fabrik - nachwachsende Rohstoffe, Energie- und Baustoffe - Pflanzen, die uns versorgen“**. Dieses anspruchsvollen Themas hatten sich sechs Kinder- und Jugendgruppen im KV für Gartenkultur und Landespflege angenommen und in vielfältiger Weise genähert. Gesiegt haben letztendlich **„die Köferinger Lerchen“** mit einer ebenso anspruchsvollen wie kreativen Präsentation.

Martina Gießhammer, die Sprecherin des BMW-Werkes Regensburg, betonte, dass das Thema recht schwierig gewesen sei und alle sechs teilnehmenden Gruppen ihr Bestes gegeben hatten. Da die Teilnehmerzahl heuer relativ gering war, wurde jede Gruppe mit einem Geldpreis bedacht.

Gießhammer hob hervor, dass dem Automobilhersteller BMW die Nachhaltigkeit und der Umweltschutz sehr am Herzen lägen. Wir werden diesen Umweltpreis auch im nächsten Jahr wieder ausloben~, versprach sie. Heidrun Waidele, Geschäftsführerin des KV, verriet bereits das Thema des nächsten Wettbewerbs: **„Boden, Wasser, Wind**

und Sonne - Grundlagen für Leben -und Energie".

Der KV-Vorsitzende Karl Pröpstl verdeutlichte einmal mehr, wie wichtig es sei, dass die Kinder von klein an lernten, mit der Natur zu leben. Die Kinder von heute sind die Obst- und Gartenbaumitglieder von morgen, sagte Pröpstl und lobte die Kindergruppen für ihre eingereichten Arbeiten.

Köferings Bürgermeister Klaus Schönborn reihte sich in die Reihe der Lobesredner ein und erklärte, dass er stolz sei auf die "Lerchen" sei. Franz Schober, Vorsitzender des OGV Köfering, zollte der Nachwuchsgruppe seines OGV, aber auch den anderen Preisträgern und Teilnehmern, Respekt für die Leistung.

Der Leiter der "Köferinger Lerchen", Herbert Winkler, zeigte sich stolz auf den gärtnerischen Nachwuchs des OGV.

Mitglieder in unserer Kindergruppe", sagte Winkler. Er dankte vor allem den Leiterinnen, die sich so viel Mühe gäben, den Kindern die Natur und die Nachhaltigkeit nahe zu bringen. Die Preisverleihung wurde musikalisch umrahmt vom Köferinger Kinder- und Jugendchor sowie von einer lustigen Einlage der Kinder des OGV Köfering, die die Frage nach der Nachhaltigkeit einmal ganz anders stellten. Schließlich schritten Griebhammer und Pröpstl zur Preisverleihung.

Der Umweltpreis des Kreisverbandes für Gartenkultur und Landespflege wird zum fünften Mal von BMW ausgelobt.

Beim Wettbewerb 2010/2011 ergab sich folgendes Ergebnis:

1. "**Köferinger Lerchen**" (OGV Köfering, 1100 Euro Preisgeld),
2. "**Gartendetektive**" (OGV Illkofen-Eltheim, 800 Euro),
3. "**Gartenfriends**" (OGV Schwarzenhonthausen/ Hardt, 500 Euro).

Je 200 Euro erhielten die "**Weinbergschnecken**" (OGV für Gartenkultur und Landespflege wird Bach), "**Naturschnüffler**" (OGV Bach der

Donau) und die

"**Wühlmausbande**" (OGV Thalmassing).

Das nächste Thema für den Umwelt preis für Kinder- und Jugendgruppen im KV Gartenkultur und Landespflege lautet für 2012/2013 "**Boden, Wasser, Wind und Sonne - Grundlagen für Energie und Sonne**". Der Abgabetermin ist der August 2013.



Mit einem Sketch erinnerten die Köferinger Kinder an die Nachhaltigkeit.